

# Daimler-Chef Zetsche behauptet Image-Führung

Von Peter Olsen, Frankfurt

Börsen-Zeitung, 12.1.2016

Daimler-Vorstandschef Dieter Zetsche ist wie schon ein halbes Jahr zuvor der deutsche Top-Manager mit der höchsten Reputation – und das mit deutlichem Vorsprung. Das Wirtschaftsforschungsinstitut Dr. Doebelin befragte zwischen dem 11. und 21. Dezember 2015 insgesamt 87 Wirtschaftsjournalisten zu ihrer Einschätzung von deutschen Führungskräften zu Kompetenz und Persönlichkeit, Sympathie, offenem Umgang mit Medien und strategischem Weitblick (siehe Tabelle).

Wie schon im vergangenen Juni ließ der Daimler-Chef die Konkurrenz hinter sich. „Hat an sich geglaubt, nach vielen Misserfolgen nun in der Erfolgsspur“ wird ihm zugute gehalten. Zetsche habe sich von Umfrage zu Umfrage verbessert. „Er überzeugt die Journalisten nun auch durch sei-

ne strategischen Fähigkeiten“, resümiert Institutschef Jürgen Doebelin. Mit einer Gesamtsumme der Prozentwerte über alle vier Indikatoren kam der Schnauzbarträger auf 197 Punkte im Reputations-Index.

Der wie im Juni zweitplatzierte Lufthansa-Vorstandschef Carsten

Spohr und Bahnchef Rüdiger Grube folgen mit 134 und 133 Punkten deutlich abgeschlagen auf den Plätzen 2 und 3. Zwar kann Spohr in der langwierigen Tarifaueinandersetzung mit Piloten, Kabinen- und Bodenpersonal bei der Lufthansa noch keinen durchschlagenden Erfolg verbuchen. Aber ihm rechnen die Wirtschaftsjournalisten hoch an, dass er mit gutem Fachwissen gegen „enorme Widerstände einen zukunftsgerichteten Kurs“ bei der Traditions-Airline eingeschlagen hat.

Der ähnlich lange Zeit von Streiks geschlagene Bahnchef kommt noch immer als sympathischer Macher rüber. „Grube stellt für ein öffentliches Unternehmen die richtige Frage der Balance zwischen Profitorientierung und öffentlicher Unterstützung“, meinen die Befragten.

## Die Neuen punkten

Deutlich verbessert hat sich der Neue an der BMW-Spitze. Harald Krüger, der Nachfolger von Norbert Reithofer als Vorstandschef, stieg von Rang 8 auf den vierten Platz. Er habe früh E-Mobilität mit Leichtbau

## Deutsche Top-Manager nach Reputation

	Dez. 2015	Juni 2015
Dieter Zetsche/Daimler	1	1
Carsten Spohr /Lufthansa	2	2
Rüdiger Grube/Deutsche Bahn	3	4
Harald Krüger/BMW	4	8
Matthias Müller/VW	5	–
Marijn Dekkers/Bayer	6	11
Joe Kaeser/Siemens	7	7
Herbert Hainer/Adidas	8	5
Martin Blessing/Commerzbank	9	6
Frank Appel/Deutsche Post	10	9
Kasper Rorsted/Henkel	10	12
Kurt Bock	10	–

Quelle: Dr. Doebelin

Börsen-Zeitung

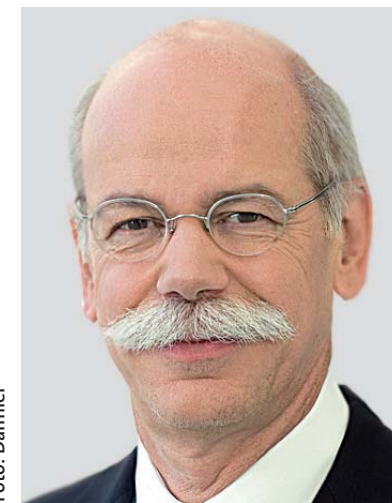


Foto: Daimler

Dieter Zetsche

gekoppelt, sei innovativ, unaufgeregt, strategisch umfassend positioniert. Auch der von Porsche gekommene neue VW-Konzernlenker Matthias Müller kommt mit seiner Art der Krisenbewältigung offenbar gut an, denn nach dem abrupten Ausscheiden von Martin Winterkorn etablierte sich Müller gleich auf Rang 5. Wie Krüger punktet Müller mit einem offenen Umgang mit den Medien. In die Top Ten in Sachen Reputation schoben sich die Chefs von BASF, Bayer und Henkel vor.